

Antrag Einschreibung für die Landeshotelfachschule Kaiserhof in Meran

Die Pflichtfelder sind durch das Symbol* gekennzeichnet

ANTRAGSTELLENDEN PERSON

Der/Die Unterfertigte

Vorname*	Nachname*
☐ erklärt die beiliegende Datenschutzerklärung gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 für die Verarbeitung personenbezogener Daten der Schülerinnen und Schüler bzw. der Erziehungsverantwortlichen gelesen und verstanden zu haben*	
☐ nimmt zur Kenntnis, dass unwahre Erklärungen, Falscherklärungen oder der Gebrauch von gefälschten Bescheinigungen gemäß Art. 76 des D.P.R. vom 28 Dezember 2000, Nr. 445, strafrechtlich verfolgt werden*	
☐ beantragt, dass die Daten zum Schulerfolg des Schülers/der Schülerin gemäß den Zielsetzungen laut Art. 96 des GVD Nr. 196/2003 verarbeitet werden (Mitteilung und/oder Verbreitung auch an private Subjekte, um die Berufsberatung, Berufsbildung und berufliche Eingliederung des Schülers/der Schülerin, auch im Ausland, zu fördern)	

Die Einschreibung wird vorgenommen*

- ☐ vom Elternteil
☐ von der Person, welche die Erziehungsverantwortung inne hat
☐ von der Schülerin/vom Schüler selbst (falls volljährig)

Persönliche Daten zumindest eines Erziehungsverantwortlichen*

- ☐ Mutter
☐ Vater
☐ Person, welche die Erziehungsverantwortung inne hat

Achtung: Bitte Person, welche Erziehungsverantwortung inne hat, NUR auswählen, wenn es sich NICHT um ein Elternteil handelt.

Der/Die Unterfertigte

- ☐ verpflichtet sich etwaige Änderungen der angegebenen Daten unverzüglich mitzuteilen*

PERSÖNLICHE DATEN DER SCHÜLERIN / DES SCHÜLERS

Vorname*	Nachname*
Steuernummer*	Geschlecht*
Geburtsdatum*	Geburtsland*
Geburtsprovinz*	Gemeinde des Geburtsortes*

Wohnsitz

Straße/Platz*		Hausnummer*
Gemeinde*	Fraktion	PLZ*
Provinz*	Staat*	

Domizil (auszufüllen, wenn das Domizil nicht mit dem Wohnsitz übereinstimmt)

Straße/Platz*		Hausnummer*
Gemeinde*	Fraktion	PLZ*
Provinz*	Staat*	

Kontakt

Mindestens eine telefonische Kontaktnummer und eine gültige E-Mail Adresse angeben

Festnetz	Mobiltelefon*
Email*	

Staatsbürgerschaft

Staatsbürgerschaft*

DATEN DER SCHULE

Schule*	Klasse*
Landeshotelfachschule Kaiserhof, Meran	
Fachrichtung*	
☐ 3.Klasse Hotelfachschule	
☐ 4. Klasse Hotelfachschule	
☐ 5. Klasse Önologastronomie und Gastgewerbe	
Schulschwerpunkt (Angebote)	
☐ Hotelfachschule	
☐ Önologastronomie und Gastgewerbe	

SCHULLAUFBAHN

Grundschule

Name der Schule*	Besuchte Jahre*
Unterrichtssprache*	Staat*
Provinz*	Gemeinde*

Mittelschule

Name der Schule*	Besuchte Jahre*
Unterrichtssprache*	Staat*
Provinz*	Gemeinde*

SPRACHKENNTNISSE DES SCHÜLERS ODER DER SCHÜLERIN



Diese Angaben sind nützlich, damit die Schule die für einen wirksamen Unterricht notwendigen Maßnahmen ergreifen und für eine ausgewogene Klassenbildung sorgen kann.

Schüler/Schülerin

Sprache	Kenntniss
Deutsch	☐ sehr gut ☐ gut ☐ genügend ☐ nicht genügend
Italienisch	☐ sehr gut ☐ gut ☐ genügend ☐ nicht genügend
	☐ sehr gut ☐ gut ☐ genügend ☐ nicht genügend
	☐ sehr gut ☐ gut ☐ genügend ☐ nicht genügend
	☐ sehr gut ☐ gut ☐ genügend ☐ nicht genügend

PERSÖNLICHE DATEN DER MUTTER

Vorname*	Nachname*
Steuernummer*	Geschlecht*
Geburtsdatum*	Geburtsland*
Geburtsprovinz*	Gemeinde des Geburtsortes*

Wohnsitz*

Straße/Platz*		Hausnummer*
Gemeinde*	Fraktion	PLZ*
Provinz*	Staat*	

Domizil (auszufüllen, wenn das Domizil nicht mit dem Wohnsitz übereinstimmt)

Straße/Platz*		Hausnummer*
Gemeinde*	Fraktion	PLZ*
Provinz*	Staat*	

Kontakt

Mindestens eine telefonische Kontaktnummer angeben*

Festnetz	Mobiltelefon*
Email*	

PERSÖNLICHE DATEN DES VATERS

Vorname*	Nachname*
Steuernummer*	Geschlecht*
Geburtsdatum*	Geburtsland*
Geburtsprovinz*	Gemeinde des Geburtsortes*

Wohnsitz*

Straße/Platz*		Hausnummer*
Gemeinde*	Fraktion	PLZ*
Provinz*	Staat*	

Domizil (auszufüllen, wenn das Domizil nicht mit dem Wohnsitz übereinstimmt)

Straße/Platz*		Hausnummer*
Gemeinde*	Fraktion	PLZ*
Provinz*	Staat*	

Kontakt

Mindestens eine telefonische Kontaktnummer angeben*

Festnetz	Mobiltelefon*
Email*	

PERSÖNLICHE DATEN DER ERZIEHUNGSVERANTWORTLICHEN PERSON

Vorname*	Nachname*
Steuernummer*	Geschlecht*
Geburtsdatum*	Geburtsland*
Geburtsprovinz*	Gemeinde des Geburtsortes*

Wohnsitz*

Straße/Platz*		Hausnummer*
Gemeinde*	Fraktion	PLZ*
Provinz*	Staat*	

Domizil (auszufüllen, wenn das Domizil nicht mit dem Wohnsitz übereinstimmt)

Straße/Platz*		Hausnummer*
Gemeinde*	Fraktion	PLZ*
Provinz*	Staat*	

Kontakt

Mindestens eine telefonische Kontaktnummer angeben*

Festnetz	Mobiltelefon*
Email*	

BANKVERBINDUNG



Die Bankdaten werden von der Schule ausschließlich für Rückerstattungen von zu hoch eingezahlten Beträgen verwendet.

Kontoinhaber/Kontoinhaberin*

- ☐ Schülerin/Schüler
- ☐ Mutter
- ☐ Vater
- ☐ Mutter und Vater gemeinsam
- ☐ Andere erziehungsverantwortliche Person

Bank*	IBAN*

ANDERE TELEFONISCHE KONTAKTE



Zusätzliche Kontakte für dringende Mitteilung oder im Notfall bei Unerreichbarkeit der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten.

Erster Kontakt

Name	Nachname
Telefonnummer	Verwandtschaftsgrad

Zweiter Kontakt

Name	Nachname
Telefonnummer	Verwandtschaftsgrad

Dritter Kontakt

Name	Nachname
Telefonnummer	Verwandtschaftsgrad

Vierter Kontakt

Name	Nachname
Telefonnummer	Verwandtschaftsgrad

RELIGIONSUNTERRICHT

Der Katholische Religionsunterricht wird in der Autonomen Provinz Bozen allen Schülerinnen und Schülern erteilt und ist einem ganzheitlichen Ansatz verpflichtend. Er ist auf die Erfüllung des Bildungsauftrages der Schule ausgerichtet und setzt keine religiöse Bindung der Schülerin/des Schülers voraus. Im Sinne der Gewissensfreiheit ist es möglich, auf diesen Unterricht zu verzichten.

Die Erklärung, auf den Katholischen Religionsunterricht zu verzichten, kann durch das Ankreuzen des nachstehenden Feldes abgegeben werden:

☐ Die/Der Unterfertigte erklärt im Sinne von Art. 35 Absatz 2 des D.P.R. vom 10. Februar 1983, Nr. 89, auf die Teilnahme des Sohnes/ der Tochter am Katholischen Religionsunterricht zu verzichten.

Anstelle des Katholischen Religionsunterrichtes wählt die/der Unterfertigte für die Tochter bzw. für den Sohn eine der folgenden Alternativen:

- ☐ Selbständiges Arbeiten, in der Bibliothek
- ☐ Die Schule wird während der Religionsstunden nicht besucht (In jener Zeit, in welcher die Schule nicht besucht wird, übernehmen die Eltern bzw. die Personen, welche die elterliche Verantwortung ausüben, die Aufsicht über die Tochter/den Sohn und die damit zusammenhängende Haftung. Falls Minderjährige unter 14 Jahren nach Unterrichtsende das Schulgebäude autonom verlassen, haben die Eltern bzw. die Personen, welche die elterliche Verantwortung ausüben, bei der Schule eine eigene Ermächtigung abzugeben.)

SCHÜLERBEFÖRDERUNG

Die Angaben für den Spezialtransport sind nur eine Information für die Schule. Das effektive Gesuch ist zu einem späteren Zeitpunkt separat in der Schule einzureichen.



Schülerbeförderung mittels Liniendienste mit Südtirolpass Abo+ (landesweit)

In der Provinz Bozen haben alle Kinder und Jugendlichen, die zu einer der folgenden Kategorien zählen, gegen Entrichtung eines Jahrestarifs von 20 Euro Anrecht auf den Südtirolpass Abo+ mit Gültigkeit vom 1. September bis zum 15. September des darauffolgenden Jahres:

- in Südtirol Ansässige, die in oder außerhalb Südtirols eine Schule besuchen
- in Südtirol Nicht-Ansässige, die aber in Südtirol eine Schule besuchen

Das Ansuchen um Ausstellung oder Erneuerung (für jene, die bereits im Besitz eines Ausweises sind) des Südtirolpasses Abo+, ist über die Internetseite www.suedtirolmobil.info möglich.



Schülertransport mittels Sonderdienst

- ☐ Schülerbeförderung auf Sonderdienst, mit oder ohne Südtirolpass Abo+

Schülerinnen und Schüler, die nachfolgende Kriterien erfüllen, haben Anrecht auf einen Sondertransport.

Für den Sondertransport ist der Jahrestarif von 20 Euro zu entrichten. Zusätzlich zum Sondertransport kann auch der Südtirolpass Abo+ angesucht werden, ohne dass dafür ein weiteres Mal 20 Euro zu entrichten sind. Das Ansuchen um den Südtirolpass Abo+ ist jedenfalls über die Internetseite www.suedtirolmobil.info

Der Antrag auf einen Sonderdienst kann von der zuständigen Landesbehörde genehmigt werden, sofern folgende Kriterien / Mindestvoraussetzungen erfüllt sind:

- 2 km Mindestentfernung vom Wohnort zur Schule oder zu einer Anschlussstelle eines öffentlichen Dienstes (Linie) für Schülerinnen und Schüler der Grundschulen. Mindestschüleranzahl: 2
- 2,5 km für Mittel-, Ober- und Berufsschülerinnen und -schüler; Mindestschüleranzahl: 4
- 2 km für Mittelschülerinnen und -schüler, die über 1300 Mt. Meereshöhe wohnhaft sind; Mindestschüleranzahl: 2

oder sofern ein Härtefall gegeben ist:

- die Familie ist aus objektiv nachweisbaren Gründen nicht in der Lage ihr Kind zur Schule zu bringen (schriftliche Begründung notwendig) UND
- aufgrund der Beschaffenheit des Schulweges ist die Zurücklegung für das Kind unzumutbar

Ich beantrage den Schülertransport aus folgendem Grund: *

- ☐ neues Ansuchen
- ☐ jährliche Erneuerung
- ☐ neues Ansuchen im Falle einer Änderung des Wohnsitzes
- ☐ Vorliegen eines Härtefalls

Die nötigen Daten, falls der Schülertransport mittels Sonderdienst gewünscht wird

Die Schülerin/ Der Schüler wohnt		* Kilometer von der nächstgelegenen bzw. zuständigen besuchten Schule entfernt
Die Schülerin/ Der Schüler wohnt		* Kilometer von der Anschlussstelle zu einer öffentlichen Linie (Bus/Bahn) entfernt

Die Schülerin/ Der Schüler hat ihren/seinen Wohnsitz auf		* Meter Meereshöhe
--	--	--------------------

Bei Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels beträgt die Wartezeit für den/die Schüler/in vor Unterrichtsbeginn oder nach Unterrichtsende mehr als 30 Minuten (für Oberschüler und Berufsschüler gelten am Nachmittag 60 Minuten Wartezeit)

Erklärung des Härtefalls (sofern die Mindestvoraussetzungen nicht gegeben sind)

- ☐ die Familie kann aus objektiv nachweisbaren Gründen nachweisen, dass sie nicht in der Lage ist, ihr Kind in die Schule zu bringen
- ☐ dass aufgrund der Beschaffenheit des Schulweges das Zurücklegen dieses Weges für das anspruchsberechtigte Kind unzumutbar ist

Abfahrtschaltstelle bzw. Wohnort*	Ankunftschaltstelle Schule*
Eventuelle Anschlussstelle zu einer öffentlichen Linie (Bus/Bahn)	
Beschreibung/Begründung des Härtefalles	

	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Hinfahrt am Morgen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Rückfahrt zu Mittag	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Hinfahrt am Nachmittag	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Rückfahrt am Nachmittag	☐	☐	☐	☐	☐	☐

SCHÜLERHEIM

- ☐ Werde um Einschreibung in ein Schülerheim ansuchen. Name des Heims: _____
- ☐ Ersuche um Einschreibung in das Mädchenheim der Schule

ERMÄCHTIGUNGEN UND MITTEILUNGEN

Mitteilungen Schule-Familie*

- ☐ Ersuche um Übermittlung der Mitteilungen der Schule an die folgende E-Mail Adresse:

*

- ☐ Erteile die Ermächtigung eventuelle Newsletter der Schule an meine E-Mail Adresse zu senden.

Ermächtigungen

- ☐ Sammelermächtigung für Lehrausflüge und Lehrausgänge im Gemeindegebiet
- ☐ Ansuchen um vorzeitiges Eintreffen im Schulgebäude

	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Tage	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Grund

- ☐ Antrag um verfrühten Ausgang (nur bei Unvereinbarkeit mit dem Zeitplan der Verkehrsmittel, bei der die Wartezeit mehr als eine Stunde sein muss)

	MO	DI	MI	DO	FR	SA
Tage	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Grund

ERMÄCHTIGUNG FOTO- UND VIDEOAUFNAHMEN

Lesen Sie dazu die beigelegte Datenschutzerklärung zu den Foto- und Videoaufnahmen durch und kreuzen Sie bitte folgenden Punkt an:

- ☐ Habe Einsicht genommen in die Informationen zu Fotos und Videos*

Bitte zutreffendes ankreuzen*:

- ☐ Die/Der Betroffene legt keinen Widerspruch gegen die Anfertigung von Foto und Videoaufnahmen ein
☐ Die/Der Betroffene legt aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation erbeben, Widerspruch gegen die Anfertigung von Foto und Videoaufnahmen ein

INFORMATIONEN UND ERMÄCHTIGUNGEN

Bibliotheksordnung*

- ☐ Habe Einsicht genommen in die Bibliotheksordnung, verfügbar auf der Internetseite der Schule*

Eine eventuell für Ihr Kind ausgestellte „Funktionsdiagnose“ oder ein „klinischer Befund“ muss vor Ablauf der Einschreibefrist im Sekretariat der gewählten Schule eingereicht werden. Nur durch die Termingerechte Weitergabe dieser Dokumente kann die neue Schule eventuell notwendige zusätzliche vorbereitende Maßnahmen treffen.

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Anlagen:

Datenschutzerklärung Foto- und Videoaufnahmen

Eventuelle andere Anlagen:

Einschreibung ins Schülerheim der Schule/ Einschreibung in ein Schülerheim

Praktikum

Arbeitssicherheitskurs